

Realexperimente für die urbane Mobilitätswende: Exklusiv oder inklusiv?

Dipl.-Ing. Katharina Lange
(katharina.lange@fh-potsdam.de)

Dipl.-Ing. Christian Berkes
(christian.berkes@fh-potsdam.de)

Prof. Dr. Antje Michel
(antje.michel@fh-potsdam.de)



Fachhochschule Potsdam, Institut für angewandte Forschung Urbane Zukunft (IaF)

Leipzig, 29.06.2023

Gliederung

- Hintergrund und Ziele
- Kontext: Das Projekt MaaS L.A.B.S.
- Realexperimente zur Erprobung von Mobilitätsangeboten und -services
- Ergebnisse und Schlussfolgerungen

Hintergrund und Ziele

- Forschungsergebnisse aus dem Mobilitätsprojekt MaaS L.A.B.S in Potsdam
- Untersuchung: Herausforderungen sozialer Integration bei der Umsetzung von Realexperimenten
- Leitfragen:

Wie können Planungs- und Partizipationsprozesse gerecht und sozial inklusiv gestaltet werden?

Welche praktischen Ansätze lassen sich aus dem Projekt für die Mobilitätswende ableiten?

Kontext: Das Forschungsprojekt MaaS L.A.B.S



- Laufzeit: 2019-2023
- Förderung: BMBF, Förderbereich Mensch-Technik-Interaktion

Transdisziplinäres Konsortium Living Lab Potsdam:



Kontext: Das Forschungsprojekt MaaS L.A.B.S

- Förderung nachhaltiger urbaner Mobilität durch die Entwicklung eines MaaS-Systems
- Mobility as a Service = Verknüpfung von ÖPNV mit Sharing-Angeboten
- Projektziele:
 - Konzipierung von digitalgestützten Angeboten vernetzter Mobilität
 - Entwicklung einer App zur Integration einzelner MaaS-Bausteine
 - Erprobung einzelner Funktionen im Rahmen eines Living-Lab-Ansatzes
 - Methodenentwicklung und Reflexion der transdisziplinären Living Lab-Forschung



Realexperimente zur Erprobung von Mobilitätsangeboten

- Realexperimente im mixed-method Design
- Erprobung der Angebote im Hinblick auf:



Usability in der App



Soziale Akzeptanz



Wirksamkeit hinsichtlich nachhaltiger Mobilität

Realexperimente zur Erprobung von Mobilitätsangeboten

- 18-tägiger Test eines Demand Responsive Transport im Potsdamer Norden
- Testung verschiedener Szenarien
- Buchung des DRT per App



Die Haltestelle

vor Ihrer Haustür

12. bis 30. September 2022

im Bornstedter Feld



Realexperimente zur Erprobung von Mobilitätsangeboten

- zweiwöchiger Test eines Anreizsystems zur Nutzung klimafreundlicher Verkehrsmittel
- Nutzer:innen tracken Mobilität und sammeln Climacoins
- Coins einlösbar in Gutscheine für den ÖPNV oder Spenden an lokale Projekte



Ergebnisse und Thesen

Herausforderungen und Zielkonflikte bei der Partizipation und sozialen Integration in der Reallaborforschung :

- Mangelnde gesellschaftliche Kultur des Testens und Experimentierens
- Unschärfe auf Detailebene erschwert soziale Inklusion
- Schwierigkeiten beim Erreichen der eigentlichen Zielgruppe

Handlungsempfehlungen

- Experimentelle Ansätze zur Erprobung von beta-Versionen erfordern deutliche Moderation
- Mobilitätsprojekte im Living-Lab-Modus benötigen Ressourcen für kommunikative Begleitung
- Reflexive und adaptive Projektstruktur zur Übernahme von Erkenntnissen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dipl.-Ing. Katharina Lange
(katharina.lange@fh-potsdam.de)

Dipl.-Ing. Christian Berkes
(christian.berkes@fh-potsdam.de)

Prof. Dr. Antje Michel
(antje.michel@fh-potsdam.de)

Fachhochschule Potsdam, Institut für angewandte Forschung Urbane Zukunft (IaF)